

#20_45 08. Juli 2021

20*45: Stammtisch zum Thema „Souverän argumentieren gegen Stammtischparolen und Rechtspopulismus“

20*45 in der Region Nord-Ost hatte Anfang Juli zu einem Stammtisch mit Dr. Moritz Kirchner zum Thema „Souverän argumentieren gegen Stammtischparolen und Rechtspopulismus“ eingeladen. Vorurteile, Stammtischparolen und Rechtspopulismus begegnen uns leider sehr häufig im Betrieb und im Alltag und machen uns zu oft sprachlos.



IKG Institut für Kommunikation und Gesellschaft

Souverän argumentieren gegen Stammtischparolen und Rechtspopulismus

Stammtisch Fonds soziale Sicherung
Online, 06.07.2021

Dr. rer. pol. Moritz Kirchner, Dipl. Psych.
Institut für Kommunikation und Gesellschaft

1 von 27

Sie sind gespeist aus Ängsten und Unkenntnis, teilweise aber auch aus Rassismus und Ressentiments. Es gilt, die eigene Haltung zu bewahren, sich zugleich aber auch im notwendigen Maß auf den Diskurs einzulassen, um Menschen überzeugen zu können. Vor allem aber geht es um Sicherheit beim Auftreten und Argumentieren. Dies lernten die Teilnehmer*innen, die aus der gesamten Region Nord-Ost zum Stammtisch kamen.

Der trotz besten Sommerwetters sehr gut besuchte digitale 20*45-Stammtisch vermittelte Fakten und argumentatives Handwerkszeug, um sich behaupten zu können. Der Stammtisch zeigte klar auf, wann und wo sich die Argumentation lohnt, und an welchem Punkt schlichtweg Grenzziehung aufgezeigt ist.

Referent Moritz Kirchner arbeitete in dem kurzen digitalen Training mit den neuesten moral- und sozialpsychologischen Theorien, um eine adressatenspezifische und gezielte Kommunikation im Betrieb hinzubekommen. Thematisch ging es um alle Arten von Vorurteilen und Ressentiments, die uns im Betrieb und im Alltag begegnen. Weitere noch in die Thematik vertiefendere Seminare mit Moritz Kirchner können auch über die EVA besucht werden.